

STADT WOLMIRSTEDT

Die Bürgermeisterin



Beschlussvorlage	öffentlich
-------------------------	-------------------

Beschluss-Nr.: 338/2019-2024	Datum: 22.02.2022	Zeichen: Stadtentwicklung
--	-----------------------------	-------------------------------------

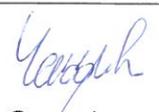
Beratungsfolge		Beratungsergebnis		
Gremium	Sitzung am	Ja	Nein	Enth.
Ortschaftsrat Mose	07.03.2022	2	/	/
Ortschaftsrat Elbeu	08.03.2022	3	/	/
Ortschaftsrat Farsleben	09.03.2022	5	/	/
Ortschaftsrat Glindenberg	10.03.2022	6	/	/
Bau- und Wirtschaftsausschuss	15.03.2022	7	/	/
Hauptausschuss	21.03.2022	7	/	/
Stadtrat	31.03.2022	7	/	/

beschlossen am: <u>31.03.2022</u>	 Datum, Unterschrift, Siegel
-----------------------------------	--



Betreff:
Beschluss über die Glasfaserstrategie der Stadt Wolmirstedt

Beschluss:
Der Stadtrat der Stadt Wolmirstedt beschließt die „Glasfaserstrategie der Stadt Wolmirstedt“ in der vorliegenden Fassung.

Bürgermeisterin	Fachdienstleiter	Sachbearbeiter Fachdienst	
			Stadtentwicklung
 M. Cassuhn			 D. Bunk

Sachdarstellung:

Der Stadtrat der Stadt Wolmirstedt hat die Verwaltung beauftragt, den flächendeckenden Glasfaserausbau im Stadtgebiet von Wolmirstedt sowie der 4 Ortsteile strategisch gemeinsam mit den am eigenwirtschaftlichen Ausbau interessierten Carriern zu initiieren und ein entsprechendes Konzept zu entwickeln.

Nach Fertigstellung des durch das Land Sachsen-Anhalt geförderten Glasfaserausbaus der Gewerbegebiete Nord I, Nord II und südlich Mittellandkanal im Jahr 2021 wurde der Glasfaserausbau des restlichen Stadtgebietes und der Ortsteile vorbereitet. Dazu erfolgten mehrere Abstimmungstermine mit den in Frage kommenden Telekommunikationsunternehmen.

Unabhängig von den geführten Gesprächen begann im Herbst 2021 die MDDSL mit dem Glasfaserausbau des Ortsteils Glindenberg.

Im Dezember 2021 beantragte die Telekom den abschnittswisen Ausbau in folgenden Gebieten:

- der Kernstadt von Wolmirstedt (allerdings nicht alle Straßenzüge der Altstadt)
- des Ortsteils Glindenberg
- des Wohngebietes Sonnenblick im Ortsteil Elbeu, der Jersleber Straße sowie des nördlichen Teils der Magdeburger Straße

Nach Prüfung der Anträge wurde die Genehmigung für die öffentlichen Bereiche im Ortsteil Glindenberg erteilt. Die weiteren Anträge befinden sich in Prüfung.

Am 14.12.2022 fanden im Ergebnis einer strukturierten Abfrage Verhandlungen mit den nachfolgenden Carriern statt:

- Telekom
- MDDSL
- Deutsche Glasfaser
- DSN:Net
- PYUR

Das Interesse der Carrier umfasst einzelne Ausbaugebiete, so dass man zuversichtlich davon ausgehen kann, dass innerhalb der nächsten 3 Jahre ein nahezu flächendeckender Ausbau des Stadtgebietes und der Ortsteile erfolgen wird.

Die vorliegende Glasfaserstrategie der Stadt Wolmirstedt hat die aktuellen Ergebnisse zusammengefasst und schlägt eine Herangehensweise zur Ausgestaltung der flächendeckenden Konzeption vor.

Ziel der Stadt ist es, mit den jeweiligen Vorzugspartnern einen Kooperationsvertrag zum Ausbau der einzelnen Gebiete abzuschließen. Hierbei handelt es sich nicht um Exklusivverträge, so dass unabhängig davon, jedem Carrier der Glasfaserausbau seiner Vorzugsgebiete nicht verwehrt werden kann.

Realisierungsstand des Glasfaserausbaus

Ortsteil Glindenberg:

Im Ortsteil Glindenberg findet momentan der Glasfaserausbau durch die Carrier MDDSL und Telekom statt.

Nicht Gegenstand des Ausbaus sind nach wie vor die 3 Objekte Elbstraße 4-6 (im Außenbereich) sowie die Siedlung „Am Birkenwäldchen“. Nach Information des Tiefbauamtes der Stadt Magdeburg sind in der Siedlung „Am Birkenwäldchen“ 100 Mbit/s im Download und bis zu 40 Mbit/s im Upload verfügbar.

Zur weiteren Vorgehensweise der Stadt:

Zur Erläuterung der in Frage kommenden Anbieter für die jeweiligen Ortsteile fand am 08.02.2022 ein Erörterungsgespräch mit den Ortsbürgermeistern statt.

Auf den Sitzungen der Ortschaftsräte sollen nunmehr in der Beratungsfolge März 2022 die Vorzugspartner bestimmt werden. Im Anschluss daran werden diese in der Glasfaserstrategie festgeschrieben.

Der Bau- und Wirtschaftsausschuss wird sich darüber hinaus mit den Varianten zum Ausbau des Stadtgebietes befassen und entsprechende Vorzugspartner bestimmen.

An die in Frage kommenden Carrier wurde nochmals Anfragen zur Erschließung von Gebieten, die nicht Gegenstand der jeweiligen Ausbauplanung sind bzw. von Objekten in den Außenbereichen gestellt. Dies betrifft insbesondere die Ortsteile Glindenberg, Mose und Farsleben. Die Ergebnisse sind in der „Glasfaserstrategie“ aufgeführt.

Im Ergebnis der Beteiligung der politischen Gremien in der Beratungsfolgen März 2022 sollen die Vorzugspartner für die einzelnen Gebiete feststehen und in die Endfassung der Glasfaserstrategie aufgenommen werden.

Weitere Arbeitsschritte nach der Festlegung der Vorzugspartner

- Entwurf der Vereinbarungen mit den Vorzugspartnern für die einzelnen Gebiete,
- Ggf. gemeinsame Unterzeichnung des „Glasfaserpaktes Wolmirstedt“ durch alle Akteure,
- Umsetzung,
- Erstellung einer Übersicht über die verbleibenden „Grauen Flecke“ und Prüfen der Fördermöglichkeiten.

Der Erfolg des Projektes und die zügige Umsetzung ist wesentlich von der Bereitschaft der Grundstückseigentümer abhängig, sich für einen Hausanschluss zu entscheiden. Die Ausstattung einer Immobilie mit einem leistungsfähigen Glasfaseranschluss trägt sowohl zur Wertsteigerung derselbe als auch zur Verbesserung der Lebens- und Arbeitsbedingungen bei. Die Vorteile, die ein Glasfaseranschluss mit sich bringt, zu kommunizieren, ist neben der Öffentlichkeitsarbeit gemeinsam mit den Vorzugspartnern Aufgabe der politischen Vertreter der Stadt und der Ortschaftsräte in ihren jeweiligen Ortsteilen.

